



Gewerkschaft der Polizei Kreisgruppe Duisburg

Gewerkschaft der Polizei, Kreisgruppe Duisburg, Düsseldorfer Straße 161, 47053 Duisburg

Duisburg, 18.01.2016

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Vertrauensleute

hier ist der 9. Newsletter, mit frischen Informationen aus dem Kreisgruppenvorstand.

1) Pressemitteilung zur Einsatzbelastung

Im Zuge der Urlaubs- und Dienstfreisperre zur Karnevalszeit hatte der Kreisgruppenvorstand Anfang Januar eine Pressemitteilung veröffentlicht, die sich mit der Einsatzbelastung und der Personalknappheit beim PP Duisburg auseinandersetzte.

Die Urlaubs- und Dienstfreisperre belege ein weiteres Mal, dass die Personaldecke der Duisburger Polizei gemessen an der Einsatzlage, wie zum Beispiel Pegida-Demonstrationen, viel zu dünn sei, erklärte unser Kreisgruppenvorsitzender Harald Jurkovic. Der einzelne Beamte und die einzelne Beamtin seien vielfach bereits an der Grenze der Belastbarkeit angekommen. Gleichzeitig fordere das MIK, dass die aktuell vorhandenen Überstunden innerhalb einer Frist abzubauen seien.

Die aktuelle Situation lässt dagegen auf unabsehbare Zeit den Abbau von Überstunden sicher nicht zu.

Wir fordern daher der Einsatzbelastung in unserer Stadt Rechnung zu tragen und dauerhaft die Polizeistärke in Duisburg zu erhöhen.

Die Pressemitteilung stieß auf großes Interesse. So stand Harald u. a. beim Studio 47 Rede und Antwort in einer Live-Sendung. Überregional erschienen Artikel beispielsweise in der Süddeutschen Zeitung und dem Generalanzeiger Bonn.

2) Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Beamtenbesoldung

Mit großem Bedauern hat die GdP die unmittelbar vor Weihnachten ergangene Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Beamtenbesoldung zur Kenntnis genommen. Nach Feststellung des Gerichts ist die Besoldung der Beamten in Nordrhein-Westfalen in den Jahren 1989 bis 2003 geringer gestiegen als die Einkommen der Tarifbeschäftigten im öffentlichen Dienst und in der Privatwirtschaft.

Nach der Entscheidung der Verfassungsrichter waren die Eingriffe in die Beamtenbesoldung aber nicht so gravierend, dass sie verfassungswidrig waren. Grundlage der Entscheidung war die Entwicklung der Beamtenbesoldung in den Besoldungsstufen A9 und A 12/A 13 zwischen 1989 und 2003.



Gewerkschaft der Polizei Kreisgruppe Duisburg

Trotz des aus ihrer Sicht negativen Urteils wird die GdP die Forderung nach einer fairen Besoldung aller Beamten natürlich weiter auf der politischen Tagesordnung halten.

3) Tannenbaum-Aktion „Immersatt“

Unsere Kreisgruppe hat gemeinsam mit der Kreisgruppe der WSP für die Tannenbaum-Aktion im Polizeipräsidium 100 € für die Institution „Immersatt“ spenden können.

4) Personalratswahlen Juni 2016

In diesem Jahr stehen Anfang Juni die Personalratswahlen an. Der Kreisgruppenvorstand hat schon mit den Vorbereitungen begonnen. Im März wird von uns die Strategie für die nächsten 4 Jahre festgezurt. Die Aufgaben, die uns bevor stehen sind vielfältig und mit den Schlagworten Innere Sicherheit, Personalknappheit, Demografischer Wandel, Schichtdienstmodelle, Einsatzbelastung, Besoldung / Versorgung, Tarifverträge ... bei weitem nicht abschließend. Wir sind am Ball und weisen schon jetzt auf die Mitgliederversammlung hin, die am 07.04.2016 im Café Museum stattfinden wird.

5) GdP Zeitung

Nachdem Ende November die erste Ausgabe der Kreisgruppenzeitung „Blaulicht“ erschien, blieb nicht viel Zeit zum Ausruhen. Die nächste Ausgabe ist schon in der Vorbereitung und wird im Mai erscheinen. Für eigene Beiträge, Leserbriefe, Lob oder Kritik, gibt es nun ein neues Emailpostfach gdp-blaulicht@gmx.de . Wir freuen uns über Eure Post...

6) Eventkalender

Der Eventkalender 2016 ist erschienen und bietet wieder eine Fülle spannender und interessanter Aktivitäten. Im Januar gibt es darüber hinaus auch noch vergünstigte Karten für den Starlight Express. Bei Interesse meldet Euch beim Vorstand.

Mit kollegialen Grüßen
Stephan Baumgarten
(stellv. KG-Vorsitzender)